

Außendienst erweitert, neue Partner gewonnen



Die Einkaufsgenossenschaft Automobile (EGA) bietet ab sofort Händlern in Ostdeutschland mehr Unterstützung.

© Foto: <http://www.ega.eu/>

Mit einem aufgestockten Außendienst und Vertrieb unter neuer Leitung will die Einkaufsgenossenschaft Automobile ab sofort Händlern im Osten Deutschlands stärker unter die Arme greifen.

Mehr zum Thema EGA

- ▶ Jubiläumsveranstaltung
15 Jahre EGA
- ▶ EGA
Mit Schwung ins Jubiläumsjahr
- ▶ Einkaufsgenossenschaft Automobile (EGA)
Verbund mit Vorteilen

Die Einkaufsgenossenschaft Automobile (EGA) bietet ab sofort Händlern in Ostdeutschland mehr Unterstützung. Mit einem größeren Außendienst, erweitert um Johannes Schäper, ist die Betreuung nun auch in diesem Teil der Republik möglich. Sowohl der Außendienst als der Vertrieb stehen dabei ebenfalls unter neuer Leitung. Manuela Passen ist seit Mitte des Jahres dafür zuständig und koordiniert in enger Zusammenarbeit mit den Vorständen Wolfram Lambeck und Thorsten Cordes alle Aktivitäten der EGA gegenüber dem Verbund

angeschlossener Händler. Auch für die "EGA Live"-Tagungen (10. Februar in Hannover; 11. Februar in Würzburg), ERFA-Kreise, Vorträge und Events wie die im Juli anstehende 15-jährige Jubiläumsveranstaltung der EGA ist Passen verantwortlich.

130 neue Partner gewonnen

In diesem Jahr sind rund 130 neue EGA-Partner hinzugekommen. Einige dieser Partner nutzen bereits die neue Signalisation "Alle Marken Zentrum", welche die Händlerbetriebe noch stärker als bisher als Mehrmarkenhändler nach Außen bzw. für den Kunden gut sichtbar darstellen sollen. Als erstes hatte das Autohaus Wilke aus Wildeshausen die Signalisation bei sich realisiert. Aktuell befindet sich zudem ein neues Kundenmanagement-System für das EGA-NET in der Betaphase. Laut Anbieter soll das Tool künftig vieles im Tagesablauf der EGA-Partner vereinfachen. (ok)